



Die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) als viertgrößte Landeskirche innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) mit rund 1,8 Millionen Mitgliedern sucht zum 1. Januar 2027 für das oikos-Institut für Mission und Ökumene eine*n

Referent*in (m/w/d) für Kirchenpartnerschaften mit dem Schwerpunkt Europa oder Amerika

Es handelt sich um eine 50 % Stelle im Umfang von 19,5 Wochenstunden. Die Stelle ist befristet bis zum 31.12.2029. Eine Verlängerung ist ggf. möglich. Der Dienort ist Dortmund.

Das oikos-Institut für Mission und Ökumene unterstützt und begleitet die internationale und ökumenische Arbeit der Evangelischen Kirche von Westfalen. Gemeinsam mit Partnerkirchen weltweit gestalten wir lebendige Beziehungen, fördern den gegenseitigen Austausch und entwickeln gemeinsame Projekte und Perspektiven für eine Kirche in globaler Verantwortung. Kirchenpartnerschaften leben von Begegnung, Vertrauen und gegenseitigem Lernen. Sie eröffnen neue Perspektiven für Kirche und Gesellschaft und schaffen Räume, in denen Menschen weltweit gemeinsam Zukunft gestalten. Für die Weiterentwicklung dieser Arbeit suchen wir eine engagierte Persönlichkeit, die unsere Partnerschaften in Europa oder Amerika mitgestaltet.

Ihre Aufgaben

Sie

- entwickeln und gestalten die Beziehungen zu den Partnerkirchen der EKvW in der Region Europa bzw. Amerika weiter,
- begleiten Kirchenkreise, Partnerschaftsausschüsse und weitere Akteur*innen in ihren Partnerschaften,
- initiieren, konzipieren und begleiten Begegnungsprogramme, Delegationsreisen und gegenseitige Besuche,
- entwickeln gemeinsam mit den Partnerkirchen thematische Kooperationsprojekte,
- konzipieren und verantworten Tagungen, Fortbildungen und weitere Veranstaltungsformate,
- beraten kirchliche Leitungsorgane in Fragen der internationalen Partnerschaftsarbeit,
- vertreten das oikos-Institut in ökumenischen Netzwerken und Gremien,
- pflegen und erweitern Kooperationen innerhalb und außerhalb der Kirche,
- werben Drittmittel für innovative Partnerschaftsprojekte ein.

Je nach Schwerpunkt gehören außerdem dazu:

Schwerpunkt Europa

- Begleitung der Partnerschaften mit den europäischen Partnerkirchen der EKvW,
- Koordination und Gestaltung der Aktion „Hoffnung für Osteuropa“,
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung der europäischen Partnerschaftsarbeit.

Schwerpunkt Amerika

- Begleitung der Partnerschaften insbesondere mit der United Church of Christ (USA) und der Evangelischen Kirche am La Plata (IERP),
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Partnerschaftsarbeit in Nord- und Südamerika.

Ihr Profil

Sie

- verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (z. B. Theologie, Diakonie-, Religions-, Sozialwissenschaften, Internationale Beziehungen oder vergleichbar),
- bringen Erfahrungen in der internationalen ökumenischen Zusammenarbeit oder in kirchlichen Partnerschaften mit, bevorzugt in einer der Schwerpunktregionen,
- arbeiten konzeptionell und entwickeln gerne neue Ideen,
- verfügen über Erfahrung im Projektmanagement,
- kommunizieren sicher in deutscher und englischer Sprache und verfügen über weitere Fremdsprachenkenntnisse oder die Bereitschaft, diese zu erwerben,
- arbeiten selbstständig und zugleich gerne im Team,
- sind bereit zu Dienstreisen im In- und Ausland,
- identifizieren sich mit dem Auftrag und den Zielen des oikos-Instituts und der Evangelischen Kirche von Westfalen,
- sind Mitglied in der evangelischen Kirche und haben Erfahrungen in der kirchlichen Arbeit.

Wir bieten Ihnen

- Vergütung nach BAT-KF EG 13 (vergleichbar TVöD – kommunale Fassung), das bedeutet bei der angegebenen Stundenzahl € je nach Berufserfahrung etwa zwischen etwa 2.450,55 € bis 3.512,94 € brutto,
- hinzu kommt eine Jahressonderzahlung i.H.v. 85 % sowie eine größtenteils von der Arbeitgeberin übernommene betriebliche Altersversorgung und ggfls. ein Kinderzuschlag,
- eine abwechslungsreiche und sinnstiftende Tätigkeit mit internationalem Profil,
- vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten in einem engagierten Team,
- Zusammenarbeit mit Partnerkirchen auf mehreren Kontinenten,
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen eines attraktiven Gleitzeitmodells und flexible Möglichkeiten durch mobiles Arbeiten
- individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- ein Deutschlandticket mit einer derzeitigen Eigenbeteiligung von 18 Euro pro Monat.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Behinderung und Alter. Uns ist es ein besonderes Anliegen, möglichst vielfältige Perspektiven und Erfahrungshintergründe in unsere Arbeit einzubeziehen.

Für Fragen im Vorfeld steht Ihnen Ingo Nesperke, Leiter des oikos-Institutes, ingo.nesperke@ekvw.de, Tel: 0231-5409-64 und Annika Huneke, Referentin für Kirchenpartnerschaften Europa und Amerika, annika.huneke@ekvw.de, Tel: 0231-5409-72 zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen.

Diese senden Sie bitte **in einer zusammengefassten pdf-Datei (max. 5 MB)** bis zum **25. September 2026** an: alexandra.wassweiler@ekvw.de